



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXI. Ulrich und Hans von Jagow genehmigen einen an den Kaland zu Seehausen vorgenommenen Renteverkauf, am 3. Dez. 1467.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

LIX. Der Kaland zu Seehausen verkauft dem Domherrn Heinrich Wulfenger in Stendal eine Rente, am 24. Aug. 1462.

Wy Johannes Petri Deken, Nicolaus Nigendorp Kemerer, Matheus Oden, Theodericus Maes, Nicolaus Wolter, Sabellus Brunkou, Gherardus Buft, Hinricus Krügher, Ewaldus Horne Seniores fraternitatis kalendarum in Sehufen, bekennen tughende in dufseme brefe — dat wy vor uns un unse ghemeyne Kalands brudere und alle unse nakamelinghe — vorkopen recht es kopes in Craft dufses briues deme Erwerdighen heren Hinrick Wulfengher, Canonico der kerken S. Nicolai to Stendal, XXX Schillinghe penninghe Stendalscher weringhe jerlike renthe unde Tinsfe in unfen ghemeynen anuallenden memorien ghudern und Tinsfen alle jar uppe S. Bartolomei daghe des hilghen apostels in der Stadt to Stendal de tyd synes leuendes vornughen unde wol betalen — unde wy willen unde alle unse nakamelinghe schullen deme genanten Ern Hinrick Wulfengher und allen den vorbenomeden synen olderen, brudern, Liffhebern und den de uth synem flechte verstorben sint und noch versteruen moghen — alle jhar ewickliken beghan, unde naholden twe erlicke memorien myt den presteren in unses Kalandes Bruderschap in der Parkerken to Sehufen — De ghegeuen is unde gescreben in dehme jahre Christi geborth unses heren dufent vyrhundert unde in deme twe und softigesten jare, in dem daghe S. Bartholomei des hilghen Apostels Jesu Christi.

LX. Die Gebrüder Bars verkaufen dem Kaland zu Seehausen eine Rente, am 20. Juni 1463.

Witliken sy — dat wy Hinrick Bars unde Henningh syn sone, wanaftig uppe de Schindelhoue, sakeweldighen recht und redliken vorkofft hebben — mit vulborde Frederick Barles unses brodern und veddern den werdighen heren Deken und ghemeynen broderen des Kalands tho Sehufen — de betherunge an vnse XIII. morgen landes de dha anghan van dem Alande unde scheten wente an de Owe tho Schoeneberge negeft enem punt gheldes jarliker renthen, dat wy denfuluen heren varhen rede dar auer vorkofft hebben, vor VII. und ene halue Marck Stendalsch vor sodane Betherunge. To vorder bekantnisse hebbe wy erscreuen Hinrick und Henningh Bars alle unse Ingefegel witliken laten hanghen an duffen brief nah Christi unses heren borth vyertheynhundert jar darnah in dem dre und softigesten jare amme nhegeften mandaghe nah Viti des hilghen Mertelers.

LXI. Ulrich und Hans von Jagow genehmigen einen an den Kaland zu Seehausen vorgenommenen Renteverkauf, am 3. Dez. 1467.

Wy Olrick und Hans, brudere gheheyten van Jaghow bokennen — dat Dreues Nachtegale unse man wanachtich by der Naten wifck to Holthufen negeft Hans Nachtegale alder negeft nach unfer tolatunghe myt rade unde witschop myt vulborde liner rechten eruen rechte und redelken vorkofft hebbe — den werdighen heren, Deken und ghemeynen Kalands bruderen to Sehufen ene marck jarliker renthe uppe S. Mertens dagh uth sineme haue und aber allen synen acker dar tho

boleghen myt aller tobohornghe, dar de erbenomeden Kalands heren to Sehufen an eneme Summe bynnen der Stadt Sehufen my Dreues Nachtegaleu tor nughe vorbereydet hebben XV. marck Stendal. weringhe. Vnde wy ergenante Vlrick unde Hans van Jaghow myt unsen rechten eruen willen dat gud erfcreuen myth der marck renthe jarlikes bechermen un vordedinghen gelick unsen andern guderen myt willen vor unrechte walt etc. — Nah Christi ghehort unses leuen heren Virteynhundert jar darna in deme fouen unde softigesten jare amme negeften middewecken na Andree des hilghen Apostels.

LXII. Das Domstift Boister bekundet einen Rentenverkauf an den Kaland zu Seehausen, am 3. Febr. 1472.

Wy Johannis Stadis, Andres Molse ghenomet, Decretorum Doctor, Deken, Ewaldus Horne Senior, Michel Lunenborch, Hermannus Munrath Canonike unde Domheren des Capittels to dem Boyfter bekennen — dat Claus Scroder wanaftich to Ostorpe negeft Heyne Vridaghen unde Klinkerdes houen nach unfer endrachtiker tolatunge vulborth Rade unde mede weten- heyt myt vulborth syner rechten eruen recht unde redliken vorkoft heft, unde jegenwardighen vorkoft in kraft duses breues den werdigen heren Deken und ghemeynen Kalandes heren to Sehufen eine — Marck jarliker renthe —. To orkunde unde groter verwaringhe hebbe wy Johannes Stadis etc. Canonike unde Domheren des upgenanten Capittels to deme Boyst'er unses Capittels Ingefegel unde Claues Scroder myn ingefegel williken laten hanghen an desfen breff na Christi ghebirth un- ses heren vyrtieuhundert jar dar na in deme twe und fouintigesten jare, des mandages na unfer liuen frouwen to Lichtmessen.

LXIII. Notiz über die Belehnung der Seehausenschen Bürger, welche Renten und Landgüter vom Kurfürsten zu Lehn trugen, vom 17. Febr. 1472 mit späteren Nachrichten.

Fridrich, Hennigk vnd Hanns die Porfwitz von Sehaufenn habenn empfangen; $1\frac{1}{2}$ vierteil zehenden bey Sehaufenn zu der haidwart, Item $1\frac{1}{2}$ vierteil zehend auch bey Sehaufenn, Item ein vierteil zehend noch bey der Stat vnd von iglichem vierteil V den. zu zins, Item vber die- trich polt halbe hubenn den zehend vnd zins, Item vber die halbenn hubenn, do die thamm vpligt, den zehend vnd zins; Item vber ludwigs degners $\frac{1}{2}$ hubenn den zehend vnd zins, Item vber die halb hu- benn, die hanns oblung hat, den zins nemlich IX den. Item vber die hubenn die fand Gertrud hat zu Sehaufenn den zins XVIII. den., Item vber Ir aigen hubenn V virteil zehend vnd zins, Item ein teil an dem Berg bey der Stat, Item einen houe zu der hubenn vor Sehaufenn, geacht vf III stuck, Item einenn houe zu Hirsfeld, den zehend vber V vierteil zins vnd das gericht hochst vnd niderst geacht II schock XV gr., Item den Schindelhoue den vordren sie mit virdehalb hubenn morgenlandt vnd effchelandt, wes lehens dar an ist. Item einen houe zu erbenstorp Item ein hube zu dem filebaum bede vnd bete kornn gelegenn zu dem houe von Elsholte vnd der houe zu Elsholt ertregt I schock XVI gr., Item vf dem boyfterfeld III hubenn landes on ein virteil zins vnd zehend